

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Chroniken - Cod. Donaueschingen 514**

**Twinger von Königshofen, Jakob**

**Wohl Straßburg, [1. Jahrzehnt des 17. Jh.]**

Gereimte Vorrede

[urn:nbn:de:bsz:31-37896](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-37896)

227  
Schorred.

Ich Den Leser.

**I**n diesem Buch findstu Bericht,

Von vil Historien, Alter Geschicht.  
Wann die geschehen seindt fürwahr,  
Zu welcher Zeit, In welchem Jahr.  
Die solchs die Jahrzal nebens meldt,  
Der mensch zergeht; Zu letzt die Welt.  
All ihr Begird vnd falscher Wahn:  
Allein Gottes wort Pleibt Ewig stahn.

Damit ichs nühn anfab on ver

Bezeug ich Gott, Daß all mein fleiß <sup>weiß</sup>.

Alle zeit dahin gerichtet ist.

Daß meniglich les; hie ohne list.

Was; Alter Erfflicher Händl seindt.

Wes; sich verwündert Adams kindt

Was; achtbar ist in's menschen Hertz.

Was; menglich nit heltt für ein Schertz.

Was; Ja der gemein man acht für groß.

Was; ihm auch ist ein wunder Stoß.

Was; dient zu einer gedächtnis güth,

Was; vilen ist ein rechter Vorhuth.

Sich zuhalten allzeit gwar[sam]lich.

Einzubilden ihn gar Egentlich.

Es sey Daheim, old Ja beim Wein.

Mag auch bey großer Weisheit sein.

Daß man gedenck der Alten Geschicht.

Dahin Dis; Buch dan ist gericht.

Ein Arth hat es vnd sonderu begriff.

Historien schreiben ohn ein Biß.

Antasten niemand ahn seiner Ehr,  
Allein, Geschicht schreiben zu einer Lehr,  
Dem Richtscheit nach, den handel schlecht,  
Eröffnen ohn einzug, sonder g'recht,  
Das ist der wahr recht weg vnd gründ,  
Ehrschänzeln ist ein falscher Fund,  
Aber ich Sorge, Bring kleinen Rhat,  
Drumb leset ohn Scheuw, tröstliche that,  
Seltzam Wunder geschichten vil,  
Welch stöcken aller Welt ein Ziel,  
Ein Vorbild Gottes Wunderwerck,  
Von dem allein, Guad, Hilff vnd Sterck,  
Das wir erkennen seine Macht,  
Vnd bei ihm selbst ein Jeder tracht,  
Wie gar zu nicht der mensch hingehet,  
Wa er nit auff Gottes wort besteht,  
Vnd lebt allein, im geist, Christlich,  
So fleisch vnd Blüt absetzt sterblich,  
Kürtze Lehr vnd warnung sindstu hie,  
Allein setz Brillen auff, vnd Sieh,  
Wie frembder Schad dich warnet vor noth,  
Sonst kombstu nach der geschicht zu spahet,  
Vnd bist Rahllos, verblendt am g'sicht,  
Darumb hab acht, vnd nirub bericht,  
Einer jeden Handlung, in sein gründ,  
So bestehstu wol zu aller Stünd,